

**LB≡BW Asset Management**

**LBBW Global Warming**

**Jahresbericht zum 31.12.2018**



# Inhalt

<b>Jahresbericht zum 31.12.2018</b>	<b>7</b>
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.12.2018	11
Vermögensaufstellung zum 31.12.2018	12
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	16
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018	18
Entwicklung des Sondervermögens	19
Verwendung der Erträge des Sondervermögens	20
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	26



## Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weitergehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf [www.LBBW-AM.de](http://www.LBBW-AM.de) finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH  
Geschäftsführung



**Frank Hagenstein**  
(Vorsitzender)



**Jürgen Zirn**



# **LBBW Global Warming**

## **Jahresbericht zum 31.12.2018**

# Tätigkeitsbericht

## I. Anlageziele und Politik

Der Fonds ist ein aktiver Aktienfonds. Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, bei Beachtung des Risikogesichtspunktes einen möglichst hohen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften. Der Fonds investiert hierzu überwiegend in Unternehmen, deren Geschäftserfolg mit der globalen Erderwärmung (Global Warming) im Zusammenhang steht. Dabei investiert der Fonds überwiegend in ausgewählte Unternehmen aus den Bereichen: Erneuerbare Energien, Versorger, Wasser, Bau, Anlagenbau, Versicherungen, Nahrungsmittel, Agrarrohstoffe, Chemie, Erdgas sowie Forstwirtschaft.

## II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -4,96 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



## III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

### a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Januar 2018 bis 28. Dezember 2018

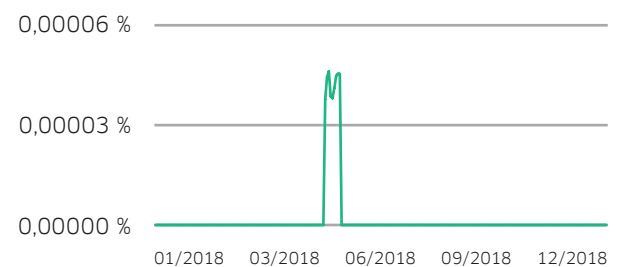
### Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	60.944.946,91	-54.763.921,31	EUR
Andere Wertpapiere	0,00	-37.494,99	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	2.021.888,66	-626.233,55	EUR

### b) Allokation Renten/Aktien

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzelfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

### Rentenquote



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienziefonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

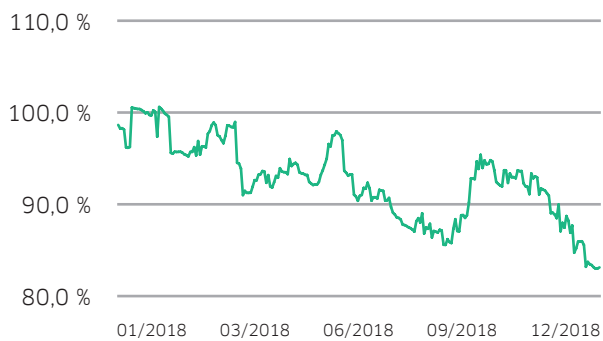
### Aktienquote





# Tätigkeitsbericht

## Nettoaktienquote



### c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

#### Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

STOXX Branche	Anteil am Aktienvermögen 28.12.2018	Anteil am Aktienvermögen 02.01.2018
Industrial Goods & Services	23,09 %	16,68 %
Health Care	17,63 %	6,71 %
Technology	11,34 %	20,93 %
Insurance	9,11 %	6,85 %
Chemicals	8,04 %	12,76 %
Financial Services	7,75 %	7,05 %
Utilities	6,39 %	0,00 %
Construction & Materials	5,96 %	3,81 %
Personal & Household Goods	4,35 %	5,56 %
Food & Beverage	3,90 %	2,98 %
Oil & Gas	2,43 %	0,00 %
Basic Resources	0,00 %	3,32 %
Automobiles & Parts	0,00 %	4,74 %
Banks	0,00 %	8,62 %
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>100,00 %</b>

### d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum wurde der Fonds tendenziell defensiv gefahren und der eher defensiven Health Care-Branche grosse Bedeutung geschenkt. Sie wurde zum Ende des Berichtszeitraums mit 17,6 % gewichtet, direkt hinter der Industriebranche (23,1 %), die im Themenfonds traditionell eine große Rolle spielt. Weitere stark gewichtete Branchen am Stichtag waren die Technologiebranche mit 11,3 %, Versicherungen mit 9,1 % und Chemietitel mit 8 %. Darüber hinaus fanden sich mit 7,8 % Finanzdienstleister, mit 6,4 % Versorger und mit 6 % Bauwerte. Eher gering gewichtet waren Konsumgüter mit 4,3 % Nahrungsmittel mit 3,9 % und Titel mit erneuerbaren Energien mit 2,4 %.

Bedeutsame Positionen wurden in US-Titeln gehalten, die wir mittelfristig für gut positioniert halten.

Derivate wurden im Berichtszeitraum keine eingesetzt, jedoch wurde zur Risikoreduzierung zeitweise eine erhöhte Kassenposition vorgehalten. Diese betrug am Ende des Berichtszeitraums 17 %.

Das Anlageziel einer besseren Performance als der STOXX Europe 50 wurde erreicht.

## IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

### Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet. Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen 0,27 %				

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

### Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

## Tätigkeitsbericht

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	99,96 %			

### Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

### Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	4,74 %			

### Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	1,39 %			

### Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

## V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

### Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	5.981.201
--	-----------

### Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	3.927.091
---	-----------

## Vermögensübersicht zum 31.12.2018

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>54.240.281,61</b>	<b>100,16</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>43.759.371,42</b>	<b>80,81</b>
USA	24.063.672,22	44,44
Bundesrep. Deutschland	3.359.766,00	6,20
Schweiz	3.121.837,06	5,76
Dänemark	2.230.883,58	4,12
Frankreich	1.953.785,00	3,61
Schweden	1.872.975,54	3,46
Niederlande	1.221.770,00	2,26
Canada	1.051.760,63	1,94
Großbritannien	1.021.009,42	1,89
Irland	1.019.043,24	1,88
Norwegen	914.721,15	1,69
Finnland	806.560,00	1,49
Belgien	520.200,00	0,96
Färöer	339.012,58	0,63
Spanien	262.375,00	0,48
<b>2. Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>	<b>1.254.249,03</b>	<b>2,32</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>9.206.455,14</b>	<b>17,00</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>20.206,02</b>	<b>0,04</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-86.516,89</b>	<b>-0,16</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>54.153.764,72</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Bestandspositionen</b>						<b>EUR</b>	<b>45.013.620,45</b>	<b>83,12</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>EUR</b>	<b>45.013.620,45</b>	<b>83,12</b>
<b>Aktien</b>								
CGI Group Inc. Reg.Shs Class A (Sub.Vtg) o.N.	912483	STK	20.000	20.000		CAD 81,990	1.051.760,63	1,94
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	938427	STK	20	220	200	CHF 2.276,000	40.442,45	0,07
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	928619	STK	5.071	2.500		CHF 254,700	1.147.513,39	2,12
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	A2JNV8	STK	12.000	12.000		CHF 124,600	1.328.417,22	2,45
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 5,10	778237	STK	1.800	1.800		CHF 378,600	605.464,00	1,12
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH	STK	7.000	15.000	8.000	DKK 435,700	408.428,64	0,75
Rockwool International A/S Navne-Aktier B DK 10	889488	STK	3.300	3.200	900	DKK 1.700,000	751.265,50	1,39
Topdanmark AS Navne-Aktier DK 1	A1JYUM	STK	8.000	8.000		DKK 303,000	324.610,98	0,60
Tryg AS Navne-Aktier DK 5	A14S5W	STK	16.000	16.000		DKK 163,900	351.179,79	0,65
Vestas Wind Systems AS Navne-Aktier DK 1	913769	STK	6.000	6.000		DKK 492,100	395.398,67	0,73
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133	STK	14.500	14.500		EUR 106,250	1.540.625,00	2,84
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400	STK	9.400	9.400	6.500	EUR 175,140	1.646.316,00	3,04
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4	STK	4.000	4.300	4.300	EUR 136,620	546.480,00	1,01
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705	STK	22.000	22.000	45.000	EUR 18,780	413.160,00	0,76
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	520000	STK	5.000	5.000		EUR 91,160	455.800,00	0,84
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	578560	STK	5.000	10.000	5.000	EUR 42,380	211.900,00	0,39
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221	STK	5.500	5.500		EUR 117,700	647.350,00	1,20
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	940602	STK	22.000	22.000		EUR 30,695	675.290,00	1,25
Linde PLC Registered Shares EO 0,001	A2DSYC	STK	5.000	5.000		EUR 138,550	692.750,00	1,28
Neste Oyj Registered Shs o.N.	A0D9U6	STK	6.000	6.000		EUR 67,360	404.160,00	0,75
Nokia Oyj Registered Shares EO 0,06	870737	STK	80.000	80.000		EUR 5,030	402.400,00	0,74
Siemens Gamesa Renew. En. S.A. Acciones Port. EO -,17	A0B5Z8	STK	25.000	25.000		EUR 10,495	262.375,00	0,48
Umicore S.A. Actions Nom. o.N.	A2H5A3	STK	15.000	6.000	15.000	EUR 34,680	520.200,00	0,96
Wirecard AG Inhaber-Aktien o.N.	747206	STK	3.000	3.000	10.000	EUR 132,800	398.400,00	0,74
Croda International PLC Regist.Shares LS -,10357143	A2AGTL	STK	14.000	14.000		GBP 46,560	723.061,56	1,34
Halma PLC Registered Shares LS -,10	865047	STK	20.000	20.000		GBP 13,430	297.947,86	0,55
Bakkafrost P/F Navne-Aktier DK 1,-	A1CVJD	STK	8.000	8.000		NOK 423,200	339.012,58	0,63
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	924848	STK	50.000	20.000		NOK 182,700	914.721,15	1,69
AAK AB Namn-Aktier SK 1,67	A2JNX7	STK	38.000	38.000		SEK 122,700	453.946,70	0,84

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	WKN Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	A14TVM	STK	20.000	20.000		SEK 158,150	307.946,94	0,57
Essity AB Namn-Aktier B	A2DS20	STK	42.000	42.000		SEK 217,600	889.784,59	1,64
NIBE Industrier AB Namn-Aktier B o.N.	A2AJP8	STK	25.000	25.000		SEK 90,920	221.297,31	0,41
Alphabet Inc. Reg. Shs Cl. A DL-,001	A14Y6F	STK	700	700		USD 1.046,680	640.759,11	1,18
American Water Works Co. Inc. Registered Shares DL -,01	A0NJ38	STK	21.000	21.000		USD 90,020	1.653.259,87	3,05
Autodesk Inc. Registered Shares o.N.	869964	STK	6.000	6.000		USD 127,230	667.611,18	1,23
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	850347	STK	4.000	4.000		USD 129,230	452.070,49	0,83
Becton, Dickinson & Co. Registered Shares DL 1	857675	STK	6.600	6.600		USD 221,990	1.281.327,56	2,37
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	884113	STK	35.000	10.000		USD 34,670	1.061.218,24	1,96
CenterPoint Energy Inc. Registered Shares o.N.	854566	STK	30.000	30.000		USD 28,000	734.618,92	1,36
Cooper Companies Inc. Registered Shares DL -,10	867409	STK	3.000	3.000		USD 249,650	654.991,47	1,21
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	866197	STK	22.800	14.000		USD 101,830	2.030.455,20	3,75
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	858560	STK	9.500	9.500		USD 114,200	948.795,31	1,75
Fidelity Natl Inform.Svcs Inc. Registered Shares DL -,01	A0H1FP	STK	9.800	9.800		USD 100,810	863.997,55	1,60
Fiserv Inc. Registered Shares DL -,01	881793	STK	15.600	21.400	5.800	USD 72,960	995.387,64	1,84
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602	STK	5.000			USD 186,160	814.027,72	1,50
Mettler-Toledo Intl Inc. Registered Shares DL -,01	910553	STK	2.000	1.300		USD 557,540	975.189,12	1,80
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	870747	STK	10.000	3.000		USD 100,390	877.957,06	1,62
MSCI Inc. Registered Shares A DL -,01	A0M63R	STK	5.000	5.000		USD 145,400	635.795,18	1,17
PayPal Holdings Inc. Reg. Shares DL -,0001	A14R7U	STK	10.200	3.200		USD 83,260	742.710,22	1,37
Pentair PLC Registered Shares DL -,01	A115FG	STK	10.000	10.000		USD 37,310	326.293,24	0,60
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062	STK	7.000	7.000		USD 91,180	558.187,94	1,03
Republic Services Inc. Registered Shares DL -,01	915201	STK	12.000	12.000		USD 71,930	754.873,41	1,39
ResMed Inc. Registered Shares DL -,004	895878	STK	8.700	8.700		USD 112,040	852.462,29	1,57
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7	STK	6.200	2.200		USD 168,300	912.554,11	1,69
salesforce.com Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V	STK	6.600	6.600		USD 134,680	777.373,74	1,44
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	857209	STK	8.000	5.500		USD 222,450	1.556.342,65	2,87
Verisk Analytics Inc. Registered Shs DL -,001	A0YA2M	STK	3.000	3.000		USD 108,060	283.510,43	0,52

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	9.000			USD 130,940	1.030.617,87	1,90
Waste Management Inc. (Del.) Registered Shares DL -,01	893579		STK	17.000	17.000		USD 87,950	1.307.577,94	2,41
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167		STK	5.800	5.800		CHF 243,400	1.254.249,03	2,32
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>45.013.620,45</b>	<b>83,12</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>9.206.455,14</b>	<b>17,00</b>
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>9.206.455,14</b>	<b>17,00</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	9.206.455,14			% 100,000	9.206.455,14	17,00
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>20.206,02</b>	<b>0,04</b>
Dividendenansprüche			EUR	20.206,02				20.206,02	0,04
<b>Sonstige Verbindlichkeiten *)</b>			<b>EUR</b>	<b>-86.516,89</b>				<b>-86.516,89</b>	<b>-0,16</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>54.153.764,72</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>	<b>43,02</b>	
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>	<b>1.258.828</b>	

\*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Verwahrensentgelte, Kostenpauschale

### Fußnoten:

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 28.12.2018	=	
Canadische Dollar	(CAD)	1,5591000	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	1,1255500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4674000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,9015000	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	9,9866500	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,2712500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1434500	=	1 Euro (EUR)

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
3M Co. Registered Shares DL -,01	851745	STK		2.800	
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	919730	STK		20.000	
Albemarle Corp. Registered Shares DL -,01	890167	STK		3.000	
Allstate Corp., The Registered Shares DL -,01	886429	STK	10.000	10.000	
Alten S.A. Actions au Porteur o.N.	918312	STK	1.500	3.000	
Altran Technologies S.A. Actions Port. EO 0,50	877619	STK		25.000	
Amundi S.A. Actions au Porteur EO 2,5	A143DP	STK		5.000	
Anthem Inc. Registered Shares DL -,01	A12FMV	STK		3.600	
Antofagasta PLC Registered Shares LS -,05	867578	STK		120.000	
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	865177	STK	8.000	20.000	
Arkema S.A. Actions au Porteur EO 10	A0JLZ0	STK	3.000	8.000	
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A2JLJU	STK	33.000	33.000	
Atos SE Actions au Porteur EO 1	877757	STK		4.000	
Avery Dennison Corp. Registered Shares DL 1	850354	STK		10.000	
BASF SE Namens-Aktien o.N.	BASF11	STK		11.000	
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771	STK		6.000	
Caixabank S.A. Acciones Port. EO 1	A0MZR4	STK		100.000	
Capgemini SE Actions Port. EO 8	869858	STK	7.000	11.000	
Clariant AG Namens-Aktien SF 3,70	895929	STK	25.000	25.000	
Continental AG Inhaber-Aktien o.N.	543900	STK	1.000	6.600	
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	606214	STK	13.000	17.000	
Credit Suisse Group AG Namens-Aktien SF -,04	876800	STK		70.000	
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	851194	STK	13.500	21.500	
Dassault Systèmes S.A. Actions Port. EO 0,50	901295	STK	8.000	8.000	
Deere & Co. Registered Shares DL 1	850866	STK		3.500	
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005	STK	5.000	10.000	
Dürr AG Inhaber-Aktien o.N.	556520	STK	8.000	8.000	
Enagas S.A. Acciones Port. EO 1,50	662211	STK	30.000	30.000	
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A2JMS3	STK	33.000	33.000	
Eurofins Scientific S.E. Actions Port. EO 0,1	910251	STK		1.100	
Fedex Corp. Registered Shares DL -,10	912029	STK	2.000	2.000	
Fortive Corp. Registered Shares DL -,01	A2AJOF	STK	7.000	7.000	
HELLA GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	A13SX2	STK	1.000	4.500	
Hexagon AB Namn-Aktier B (fria)SK1,333	873339	STK	8.000	18.000	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100	STK		67.000	
Ipsen S.A. Actions au Porteur EO 1	A0ESMG	STK	5.000	5.000	
Julius Baer Gruppe AG Namens-Aktien SF -,02	A0YBDU	STK	6.000	6.000	
Jungheinrich AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	621993	STK		8.000	
KAZ Minerals PLC Registered Shares LS -,20	A0HFWR	STK	50.000	50.000	
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	854943	STK		10.000	
Kering S.A. Actions Port. EO 4	851223	STK	1.900	1.900	
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	A0JLZ7	STK	10.000	10.000	
Lam Research Corp. Registered Shares DL -,001	869686	STK	2.500	2.500	
Lear Corp. Registered Shares DL -,01	A0YERL	STK	4.800	4.800	
Moncler S.p.A. Azioni nom. o.N.	A1W66W	STK		25.000	
MTU Aero Engines AG Namens-Aktien o.N.	A0D9PT	STK		6.500	
Natixis S.A. Actions Port. EO 11,20	853760	STK		150.000	
Norway Royal Salmon AS Navne-Aksjer NK 1	A1H81F	STK	8.056	8.056	
nVent Electric PLC Registered Shares DL -,01	A2JHWV	STK	10.000	10.000	
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422	STK	3.200	15.400	



## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	853888	STK	2.500	8.000	
Prudential PLC Registered Shares LS -,05	852069	STK	30.000	30.000	
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	696960	STK	158	158	
PVH Corp. Registered Shares DL 1	A1JHA5	STK	5.000	5.000	
Rotork PLC Registered Shares LS -,005	A14RF2	STK	240.000	240.000	
Saipem S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2DR8M	STK	150.000	150.000	
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460	STK		13.000	
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	716563	STK	3.887	3.887	
Schindler Holding AG Inhaber-Part.sch. SF -,10	A0JEHV	STK	3.700	3.700	
Sika AG Inhaber-Aktien SF 0,60	858573	STK		200	
Solvay S.A. Actions au Porteur A o.N.	856200	STK		4.000	
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	893438	STK		22.000	
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	856193	STK		72.000	
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10	A1H81M	STK	4.000	9.500	
Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Aktier B (fria) o.N.	850001	STK	110.000	110.000	
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK 1	872535	STK		5.000	
Valéo S.A. Actions Port. EO 1	A2ALDB	STK		8.000	
Valmet Oyj Registered Shares o.N.	A1XA9J	STK	12.000	12.000	
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	877738	STK	30.000	30.000	
Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N.	WCH888	STK	4.000	8.000	
Wärtsilä Corp. Reg. Shares o.N.	881050	STK	24.000	32.000	
Weir Group PLC, The Registered Shares LS -,125	857968	STK	30.000	30.000	

### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

#### Aktien

AAK AB Namn-Aktier SK 10	A0F6Q7	STK		3.500	
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,10425	A14S17	STK		33.000	

#### Nicht notierte Wertpapiere

#### Aktien

Atlas Copco AB Reg.Red.Shares A SK-,052125	A2JLJY	STK	33.000	33.000	
Linde AG z.Umtausch eing.Inhaber-Aktien	A2E4L7	STK	5.200	5.200	

#### Andere Wertpapiere

Altran Technologies S.A. Anrechte	A2JGOF	STK	25.000	25.000	
Sika AG Anrechte (Wandelanleihe)	A2DUZK	STK	1.200	1.200	

### Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 Euro Transaktionen.

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	226.657,15
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	826.078,00
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-96.363,69
4. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-30.626,17
5. Sonstige Erträge	EUR	8.096,21
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>933.841,50</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-105,69
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-886.676,18
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-36.931,27
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-3.616,92
5. Kostenpauschale	EUR	-103.444,41
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-22.788,37
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-1.053.562,84</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>	<b>EUR</b>	<b>-119.721,34</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	EUR	5.981.201,07
2. Realisierte Verluste	EUR	-3.927.091,39
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>2.054.109,68</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>1.934.388,34</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-2.784.641,62
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-2.024.833,61
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-4.809.475,23</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-2.875.086,89</b>

## Entwicklung des Sondervermögens

2018

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>41.511.908,75</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-264.001,64
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag InvStG *)	EUR	-226.745,50
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	16.532.655,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	17.819.536,53
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-1.286.881,27</u>
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-524.695,26
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.875.086,89
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-2.784.641,62
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-2.024.833,61
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b><u><u>54.153.764,72</u></u></b>

\*) Auf Grund der Neu-Regelung der Investmentbesteuerung wurde am 31.12.2017 ein Steuerabzugsbetrag ermittelt. Es handelt sich um einen Ergebnisbesteuerungsvorgang ohne investmentrechtliche Ergebnisverwendung.

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil \*)

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr				EUR	8.646.751,27	6,87
- davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	6.226.786,31	4,95			
- davon Ertragsausgleich	EUR	2.419.964,96	1,92			
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR	1.934.388,34	1,54
- davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-119.721,34	-0,10			

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt				EUR	-2.256.662,42	-1,79
2. Vortrag auf neue Rechnung				EUR	-8.123.064,71	-6,45

#### III. Gesamtausschüttung

1. Endausschüttung				EUR	201.412,48	0,16
--------------------	--	--	--	-----	------------	------

\*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2016	EUR 32.757.745,00	EUR 39,28
2017	EUR 41.511.908,75	EUR 45,79
2018	EUR 54.153.764,72	EUR 43,02

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		83,12
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	4,17 %
größter potenzieller Risikobetrag	5,71 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,97 %

### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Monte-Carlo-Methode ermittelt.

### Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

### Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

92,64 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR`s Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

STOXX EUROPE 50-EUR	100,00 %
---------------------	----------

### Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	43,02
Umlaufende Anteile	STK	1.258.828

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Kurse der Vermögensgegenstände im Zusammenhang mit der Anteilwertermittlung werden von einem externen Bewerter geliefert. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von Reuters bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,75 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrengelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>8.096,21</b>
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	8.096,21
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>18.022,55</b>
Negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrengelte	EUR	18.022,55

### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 118.493,55  
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektiv-rechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

#### Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

#### Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

#### Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 3 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 50 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung).

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	2017 20.227.801,00	2016 18.559.227,78
davon feste Vergütung	EUR	17.525.784,34	16.441.864,61
davon variable Vergütung	EUR	2.702.016,66	2.117.363,17
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr</b>		<b>247</b>	<b>235</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker</b>	<b>EUR</b>	<b>1.985.367,86</b>	<b>3.212.159,45</b>
Geschäftsführer	EUR	1.028.921,52	1.264.392,56
weitere Risk Taker	EUR	956.446,34	1.947.766,89
davon Führungskräfte	EUR	956.446,34	1.947.766,89
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

### Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

### Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2017 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

### Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2017 nicht vorgenommen.



## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die am 1.1.2018 eingeführte jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart, den 7. März 2019

LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

**An die LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart**

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Global Warming – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns

erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 3. April 2019

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel  
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner  
Wirtschaftsprüfer









# LB≡BW Asset Management

## LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351  
70003 Stuttgart  
Fritz-Elsas-Straße 31  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711 22910-3000  
Telefax 0711 22910-9098  
[www.LBBW-AM.de](http://www.LBBW-AM.de)  
[info@LBBW-AM.de](mailto:info@LBBW-AM.de)